

Karben, 21.01.2017

Frau Stadtverordnetenvorsteherin  
Ingrid Lenz  
Rathaus  
61184 Karben

**Sehr geehrte Frau Lenz,**

ich bitte Sie, die folgende Anfrage auf die Tagesordnung der nächsten Stadtverordnetenversammlung zu nehmen:

**X27 – Erfolg, Probleme, Aussichten:**

Zum Fahrplanjahr 2016/17 ist die Linie 260 durch die Linie X27 abgelöst worden und wurde das Leistungsangebot auf der Linie 73 um ca. die Hälfte reduziert. Problematisch ist, dass der neue Anbieter der Linie X27 mit der zuverlässigen Bedienung scheinbar überfordert war und womöglich noch ist.

1. Wie viel Prozent aller Fahrten der Linie X27 waren bislang von Ausfällen betroffen?
2. Wie häufig waren die Busse auf Karbener Gemarkung zu spät unterwegs? (Verspätungen ab fünf Minuten sind zu berücksichtigen)
3. Wie viele Fahrten waren von Streik betroffen?
4. Ist eine Verbesserung der Zuverlässigkeit zu verzeichnen? Wenn nein, wie möchte der Magistrat den letztes Jahr von Umleitung und nunmehr von Unzuverlässigkeit betroffenen Busnutzern helfen?
5. Inzwischen zeigen die Busse zumindest die Liniennummer korrekt an. Das Personal soll aber auch Schwierigkeiten beim Verkauf der korrekten Fahrkarte gehabt haben. Wurde dieser Mangel behoben?
6. Macht die Stadt wegen der mangelhaften Bedienung durch die Betreibergesellschaft finanzielle Ansprüche gegen die Betreiberin geltend?



Rainer J. Knak  
Fraktion GRÜNE Karben  
Schloßstraße 31  
61184 Karben – Petterweil

7. Wie ist der aktuelle Planungsstand bzgl. einer Verlängerung der Linie X27 nach Nidderau?  
Ab wann rechnet der Magistrat mit einer Anbindung nach Nidderau?

8. Welche Streckenverläufe werden diskutiert und welche vom Magistrat präferiert? Wieso?

Vielen Dank für die Beantwortung der Fragen,

freundliche Grüße

Rainer Knak